

Auch in diesem Jahr startete der Austausch zwischen dem Collège Guillaumet und der Halepaghen-Schule mit dem Besuch der französischen Schülerinnen und Schüler, begleitet von ihren Lehrerinnen Mme Durand und Mme Robin, vom 2.6. bis zum 12.6.09 in Buxtehude.

21 junge Französinnen und Franzosen der 4ième lebten 11 Tage lang zusammen mit den Familien ihrer Austauschpartner aus den 8. Klassen.

Vormittags lernten die Gäste aus Frankreich den Schulalltag der 7. und 8. Klassen kennen und konnten dabei Eindrücke sammeln und erste Vergleiche zum Schulsystem in Frankreich ziehen.

Neben dem normalen Unterricht gab es eine Reihe von Programm-Highlights für die Schülerinnen und Schüler aus Blagnac.

3.6.09:

Begrüßung der französischen Gäste durch Herrn von Maercker.



Empfang im Buxtehuder Rathaus durch den Bürgermeister Herrn Badur. Bei einem Glas Orangensaft hatten die jungen Französinnen und Franzosen Gelegenheit, einiges über Buxtehude und Umgebung zu erfahren und zu erfragen.





Stadtrundgang durch Buxtehudes Altstadt. Die deutschen Schülerinnen und Schüler führten ihre Austauschpartner durch die Innenstadt und erzählten dabei Wissenswertes auf Deutsch.

5.6.09:

Ganztägiger Ausflug nach Hamburg mit Stadtführung, geleitet von Frau Dröber und Frau Heiss. Besuch des ‚Dialog im Dunkeln‘, wo eine Führung in französischer Sprache angeboten wurde.

6.6.09:

Für heute hatten sich alle Gastfamilien ein eigenes Programm überlegt. Einige fuhren mit der Französin oder dem Franzosen mit der Bahn nach Hamburg und besichtigten das Rathaus, stiegen die 450 Stufen zum Michel rauf oder machten einen Shoppingtag in der Europapassage.

Andere fuhren in den Klettergarten in Winsen und verbrachten den Tag hoch oben in den Bäumen.

Um sechs Uhr abends trafen sich alle Austauschschüler beim Matthias-Claudius-Haus in der Carl-Hermann-Richter-Straße. Jeder brachte etwas Leckeres für das kalte Büfett mit. Auch für Musik und Getränke war gesorgt. Die Party war echt klasse. Alle waren gut gelaunt und wir spielten die ‚Reise nach Jerusalem‘, ‚Dimbo‘ und zum Schluss gab es Hochsprung für alle Verrückten.

Um 10 Uhr war die Party zu Ende.

7.6.09:

Erst einmal wurde ausgeschlafen. Dann gab es Frühstück. Bei dem ein oder anderen sogar mit französischen Croissants. Die meisten machten sich dann mit der Bahn auf den Weg nach Norderstedt ins Ariba. Das riesige Schwimmbad war echt ein Erlebnis. Zwei Familien gingen zum Radler- und Skatertag. Leider fing es fürchterlich an zu schütten. Deshalb entschieden sich auch sie am Nachmittag ins Schwimmbad zu fahren.

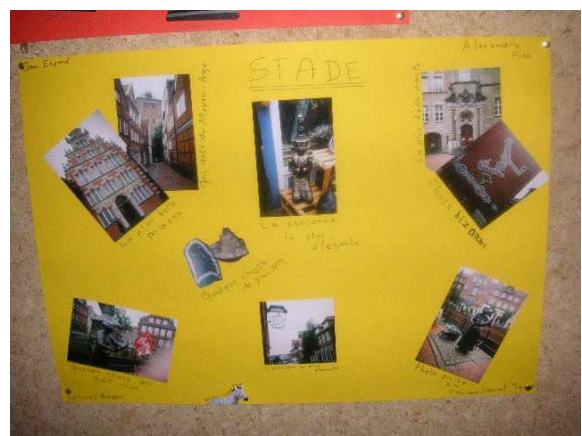
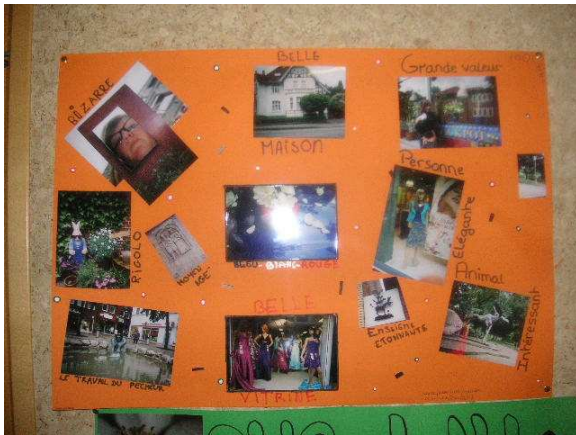
8.6.09:

Heute Morgen trafen sich alle Franzosen zur 1. Stunde vor der Schule. Für sie stand ein Ausflug nach Stade an. Dort sollten sie Fotos zum Thema ‚Leben in der Stadt‘ machen. Es wurden Schaufenster, alte Gebäude oder Figuren fotografiert. Während des Ausfluges nach Stade mussten wir Deutschen im Unterricht sitzen.

Nach der 6. Stunde kamen die Franzosen wieder und wir aßen gemeinsam in der Teeküche. Es gab gratis Essen für alle, inklusive Nachtisch! Das war wirklich toll!



Während wir 7. und 8. Stunde WPK hatten, gestalteten die Franzosen bunte Plakate mit den Fotos, die sie am Vormittag gemacht hatten.



Nach der Schule gingen wir nach Hause und verbrachten dort den weiteren Nachmittag. Um 6 Uhr trafen sich fast alle vor dem Alpha Bowl in Buxtehude. Wir hatten vier Bahnen reserviert und spielten in 9-er-Gruppen je zwei Spiele. Den ganzen Abend wurde gejubelt und gelacht.

9.6.09:

Projekttag zum Thema ‚Leben in der Stadt‘. Deutsch-französische Schülergruppen erarbeiteten kleine Theaterstücke zu diesem Thema und übten diese ein. Dabei war Voraussetzung, dass wir Schüler die jeweilige Fremdsprache benutzten. ‚Ein Restaurantbesuch‘, ‚Erlebnisse im Straßenverkehr‘ oder ‚Ankunft am Bahnhof‘ waren unter anderem Titel der einzelnen Szenen.

Zum Abschluss wurden die interessanten und amüsanten Theaterstücke den Mitschülern, zwei 6. Klassen, sowie Frau Schröder und Herrn von Maercker präsentiert.



10.6.09:

Wie üblich ging es morgens in die Schule. Die Austauschpartner schlossen sich ihren Klassen an.

In der 5. und 6. Stunde hatten Franzosen und Deutsche zusammen Sport. Wir spielten gemeinsam Fußball und Volleyball.

Am Nachmittag trafen sich noch einige Schüler unserer Gruppe zum Fußballspielen in Buxtehude.

11.6.09:

Ausflug nach Lübeck bei leider zunächst heftigem Regen. Nach der Stadttour fahren wir klitschnass nach Travemünde, wo wir uns ein bisschen ausruhten oder an den Strand gingen.

12.6.09:

Um 7:10 Uhr trafen wir uns am Bahnhof in Buxtehude, denn heute war der Abfahrtstag der Franzosen. Der Abschied musste schnell gehen, denn plötzlich kam die S-Bahn und alle mussten einsteigen.



Fazit:

Schöne und unvergessliche Tage in lockerer, fröhlicher Atmosphäre!

Lara-Sophie Buckow (8b), Raika Stresska (8a)